

# **Zweisprachiges Valenzlexikon Deutsch- Arabisch zu ausgewählten Verben der Literatur- und Alltagssprache- eine kontrastive Studie zur Verbvalenz im Deutschen und im Arabischen**

## **Zusammenfassung**

Die vorliegende Arbeit widmet sich einer der wichtigsten Theorien in der Sprachwissenschaft, nämlich die Valenztheorie, die einen wichtigen Beitrag zur Vermittlung einzelner Sprachen, auch kontrastiv, leistet. Die Valenztheorie hat in den letzten Jahren an großer Bedeutung gewonnen, sodass sie in Grammatiken, Lehrbücher für Deutsch als Fremdsprache und in Wörterbücher, insbesondere kontrastive Wörterbücher, Eingang gefunden hat. Im Rahmen der Valenzforschung wird im Wesentlichen die Valenz von Verben, Nomen und Adjektiven unterscheiden. Mit dieser Arbeit wird angestrebt, den praktischen Aspekten der Verbvalenz größere Beachtung zu schenken. Daraufhin wird in dieser Arbeit vor allem darauf abgezielt, die Valenzstrukturen (Konstruktionsmuster) der Verben beider Sprachen zu beschreiben und einander gegenüberzustellen, welche den Lernenden Lernschwierigkeiten bereiten bzw. zu sprachlichen Fehlern führen können. Die Beschreibung stützt sich auf das Valenzmodell von Schumacher und Kubczak (2004/2009), das dem VALBU-Valenzwörterbuch deutscher Verben (auch seiner digitalen Version E-VALBU) zugrunde liegt. Der erste Teil dieser Arbeit legt die notwendigen theoretischen und methodischen Grundlagen vor, auf derer Basis die Verben im zweiten Teil beschrieben worden sind. Im Lexikonteil wird die semantische und syntaktische Valenz von 25 ausgewählten Verben des Deutschen und des Arabischen mit 80 verschiedenen Bedeutungsvarianten lexikografisch beschrieben. Die Ergebnisse des Sprachvergleichs sollen vor allem zugunsten des Fremdsprachenunterrichts mit Deutsch oder Arabisch als Zielsprache und zur Förderung der kommunikativen Kompetenz bei den Lernenden beider Sprachen nutzbar gemacht werden, indem ihnen adäquate Auskünfte über die Zusammenhänge und die Verwendungsmöglichkeiten der beschriebenen Verben bzw. ihre Gemeinsamkeiten und Unterschiede gegeben wird.

## **Abstract**

The present study is dedicated to one of the most important theories in linguistics, namely the valence theory, which makes an important contribution to the teaching of individual languages, also contrastively. The valence theory has gained in importance in recent years, so that it has found its way into grammars, textbooks for German as a foreign language and into dictionaries, especially contrastive dictionaries. In the context of valence research, the valence of verbs, nouns and adjectives is essentially differentiated. The aim of this study is to pay more attention to the practical aspects of verb valence by describing and comparing the valence structures (construction patterns) of the verbs in both languages, which can cause learning difficulties for the learner or lead to linguistic mistakes. The description is based on the valence model by Schumacher and Kubczak (2004/2009), which forms the basis of the VALBU valence dictionary of German verbs (also its digital version E-VALBU). The first part of this thesis presents the necessary theoretical and methodological foundations, which on their basis the verbs in the second part have been described. In the lexicon part is the semantic and syntactic valence of 25 selected German and Arabic verbs with 80 different meanings lexicographically described. The results of the language comparison are to be used primarily in favor of foreign language teaching with German or Arabic as the target language and to promote communicative competence by the learners of both languages by providing them with adequate information about the contexts and possible correct uses of the verbs described as well as their similarities and differences.